

Auszug aus der Niederschrift der Sitzung des Bauausschusses vom 06.03.2024

TOP **Betreff**

4.1. Entsiegelung von befestigten Flächen, die sich in der Verfügungsgewalt der StädteRegion Aachen befinden; - Antrag der SPD-Städteregionstagsfraktion vom 26.01.2024

Vorlage
2024/0048-E1

Herr SRTM Berlipp trägt vor, dass die SPD-Städteregionstagsfraktion dem geänderten Beschlussvorschlag der CDU und Grünen Städteregionstagsfraktion zustimmen wird und sich für die konstruktive Zusammenarbeit zu diesem Thema im BAU bedankt.

Der geänderte Beschlussvorschlag ist im Bauausschuss als Tischvorlage ausgelegt.

Frau SRTM Nacken stimmt den Ausführungen zum Thema Entsiegelung von befestigten Flächen zu und bedankt sich ebenfalls für die Zusammenarbeit. Sie weist auf den Zeitraum von 3 Jahren hin, in der sich die Verwaltung einen Überblick über die möglichen Flächen verschaffen soll.

Der BAU Vorsitzende Herr Schmitz weist auf die Berücksichtigung von Fördermitteln in diesem Zusammenhang hin.

Beschlussempfehlung:

Geänderter Beschlussvorschlag des Bauausschusses:

1. Die Verwaltung wird beauftragt, zunächst im Zuge der zurzeit konkret ohnehin anstehenden Planungen das Potential der Entsiegelung in den jeweiligen Außenanlagen zu prüfen. Dies betrifft die drei Standorte der Berufskollegs in Alsdorf, Stolberg und Eschweiler.

Zusätzlich soll bei jedem zukünftigen Projekt, das eine städteregionale Liegenschaft betrifft, im Zuge einer nachhaltigen und umweltverträglichen Planung das Entsiegelungspotential jeweils standardmäßig als Kriterium und Beitrag zur Klimafolgenanpassung mit abgeprüft werden.

2. Innerhalb eines Zeitraums von drei Jahren sollen zusätzlich auch die städteregionalen Flächen, für die keine Veränderungsplanungen bestehen, auf Entsiegelungsmöglichkeiten geprüft werden.

3. Für die Entsiegelungspotentiale, die sich aus den Prüfungen ergeben, sollen Fördermöglichkeiten geprüft und genutzt werden.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen	Einstimmig
			X